



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 1998 Nr. 13](#)

Seite: 186

Achtundsechzigste Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit

--	--	--	--	--

202

Achtundsechzigste Verordnung zur Übertragung von Zuständigkeiten der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit

Vom 10. Februar 1998

Aufgrund der Artikel 6 und 8 des Abkommens zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen, dem Land Niedersachsen, der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über grenzüberschreitende Zusammenarbeit zwischen Gebietskörperschaften und anderen öffentlichen Stellen vom 23. Mai 1991, bekanntgemacht am 20. November 1991 (GV.NW.S.530), in Verbindung mit § 29 Abs. 4 Nr. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1979 (GV.NW. S.621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 1984 (GV.NW.S.362), sowie § 5 Abs. 2 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV.NW.S.421), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 1996 (GV.NW.S.136), wird verordnet:

§ 1

Für die Genehmigung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Regio Achterhoek (Königreich der Niederlande) und dem Kreis Borken (Land Nordrhein-Westfalen) über eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rettungsdienst ist zuständige Aufsichtsbehörde die Bezirksregierung in Münster.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 10. Februar 1998

Der Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen

Franz-Josef K n i o l a

GV.NW.1998 S.:186